

**GRATIS
CD-ROM**

04/2014

www.audio.de Deutschland 6,- €

AUDIO

HIFI · SURROUND · HIGH END · MUSIK

Die Geräte des Jahres

18

SEITEN
EXTRA

- Alle Ergebnisse
- Alle Preise
- Alle Gewinner

100% Hörspass

Groß, stilvoll, aber noch nicht verrückt teuer: Lautsprecher, an denen audiophile Verstärker noch besser klingen

- Kombinations-Tipps
- Tolle Röhren-Amps
- Geniale neue DACs
- Heft-Archiv auf CD



Österreich € 6,70 - Schweiz sfr. 12,00 - Spanien € 7,95 - BeNeLux € 7,00
Griechenland € 9,00 - Italien € 7,95 - Finnland € 8,85 - Slowenien € 7,95

04
4 190508 506008

UNISON RESEARCH

MAX 1 4000 EURO

Die bei Puristen zurecht so beliebten Single-Ended-Röhrenverstärker mögen klanglich hochtalentiert sein, liefern aber häufig weniger als 10 Watt Ausgangsleistung. Wer je mit eigenen Ohren erlebt, wie diese Geräte an stromhungrigen, mit komplexen Frequenzweichen auf Linearität getrimmten Mainstreamboxen förmlich verhungern, versteht, warum ein hoher Wirkungsgrad so wichtig ist.

Große Boxenhersteller widmen dem Thema nur begrenzte Aufmerksamkeit, weil ihre meist mit wattpotenten Verstärkern ausgestatteten Kunden andere Prioritäten setzen. Ergo finden sich Hochwirkungsgradboxen eher bei Spezialisten wie dem italienischen Puristenlabel Unison Research. Audiophile kennen und schätzen besonders die Röhrenverstärker des Hauses, etwa den legendären Simply Two, der pro Kanal nur

rund 7 Watt zur Verfügung stellt. Der Amp, der zwischenzeitlich durch den Simply Italy ersetzt wurde, genießt wegen seines mittelsamen Klangcharakters Kultstatus und kam deshalb auch bei diesem Boxentest zum Einsatz.

Weil trotz aller Vielfalt im High-End nur wenige ernsthaft röhrengerechte Lautsprecher angeboten werden, liefern die Italiener nun selbst eine passende Lösung. Da der wirtschaftlich mit Unison verbundene Boxenhersteller Opera im gleichen Haus ansässig ist, brauchten die Entwickler nur die Köpfe zusammenstecken. Heraus kam eine großvolumige, aber keineswegs sperrige Zweiegebox mit der für Italien typischen Kombination aus Echtholz und Leder.

Die Max 1 ist ein verlustarmes Zweiegesystem mit einer vergleichsweise puristischen 12-Dezibel-Weiche. Durch den Verzicht auf komplexe Korrekturglieder zeigt sich die Impedanz durchgängig hochohmig und schwankungsarm mit verträglichen 6 Ohm. Der 12-Zoll-Bass und das großflächige Aluminiumhorn verströmen visuell einen gewissen Retro-Charme, sind aber technisch hochmodern. Der Konustreiber trägt einen Neodym-Antrieb mit klirrminimierenden



RAUM UND AUFSTELLUNG

Raumgröße
K M G
Akustik
T A H
Aufstellung
D W F

Frei aufstellen, Bassfülle über Impedanzschalter steuern, mit Anwinkeln Präsenz optimieren, Hörabstand ab 2,5 m.

Die Aufschlüsselung der Symbole finden Sie auf Seite 150.

BESONDERS VORNEHM: Der Korpus ist mit Kunstleder bezogen. Die Seitenteile sind holzfurniert oder als Alternative schwarz.



Kurzschlussringen und robuster 100-Millimeter-Schwingspule. Dem Druckkammertreiber für Mitten und Höhen genügen winzigste Ströme, um souverän zu musizieren. Die Qualität der Bestückung spiegelt sich in exzellenten Messwerten: An entsprechend potenten Amps kann die Italienerin Schalldrücke bis zu 116 Dezibel darstellen und klirrt dabei vorbildlich wenig.

Für Röhrenfans ungleich wichtiger ist die hohe Empfindlichkeit von deutlich über 90 Dezibel pro Watt und Meter. Die nominell 7 Watt einer Simply Two ermöglichen damit Spitzenpegel an der Grenze zur Dreistelligkeit. Das ist mehr als genug, um großorchestrale Musik ohne sorgenvolle Blicke auf Box oder Verstärker zu zelebrieren.

Das Schlüsselwort ist damit bereits gefallen, denn feierlich und begehrenswert klang die Italienerin ganz besonders mit Röhren. Gewiss hatten wir an dieser Box auch mit den kurzzeitig angeschlossenen Transistorverstärkern Spaß, doch die klanglichen Vorzüge von Röhren bei Feinyndamik und Klangfarbenreichtum kamen an der Unison so deutlich zum Vorschein, dass man über Verstärker gar nicht mehr diskutieren mag.

Gerade mit einem so überaus schwachen Amp wie dem aus dem gleichen Stall stammenden Simply Two (siehe Kasten folgende Seite) klang die Max 1 sagenhaft gefühlvoll, offen und so faszinierend untechnisch, dass die Tester über diesen Genussklang gar nicht mehr an ihren Schreibtisch zurückwollten.

DIE RETRO-OPTIK TÄUSCHT: Die wirkungsgradstarken Treiber stammen von einem italienischen Zulieferer und sind konstruktiv hochmodern. Der aus Neodym gefertigte Magnet des Konus verfügt über Kurzschlussringe, die den Klirr auf niedrigste Werte drücken. Das großflächige Alu-Horn sorgt für eine ungewöhnlich breite und gleichmäßige Abstrahlung. Die Weiche trägt Nobel-Bauteile von Solen und Mundorf.



STECKBRIEF

UNISON RESEARCH MAX 1	
Vertrieb	TAD Audiovertrieb GmbH 0 80 52 / 95 73 27 3
www.	tad-audiovertrieb.de
Listenpreis	4000 Euro
Garantiezeit	2 Jahre
Maße B x H x T	35,5 x 94 x 44 cm
Gewicht	42 kg
Furnier/Folie/Lack	• / - / -
Farben	Schwarz, Kirsche, Walnuss. Korpus in Kunstleder
Arbeitsprinzipien	2 Wege, Bassreflex
Raumanpassung	-
Besonderheiten	Impedanzanpassung für Röhren

AUDIOGRAMM

⊕ Sehr vitaler Klang mit hoher Plastizität und Lebendigkeit bei vollmundigem Grundcharakter, ideal für Röhren

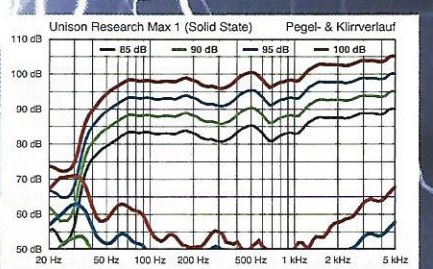
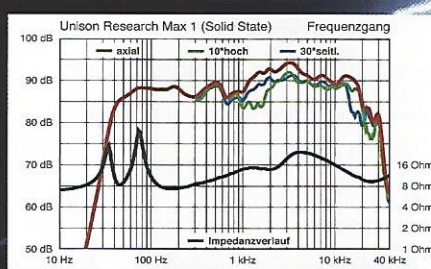
⊖ -

Neutralität (2x)	95	
Detailtreue (2x)	100	
Ortbarkeit	95	
Räumlichkeit	95	
Feindynamik	100	
Maximalpegel	105	
Bassqualität	95	
Basstiefe	85	
Verarbeitung	überragend	

AUDIORURTEIL **96 PUNKTE**
PREIS/LEISTUNG **ÜBERRAGEND**

MESSLABOR

Bei der Frequenzgangmessung zeigt sich die Max 1 ausgewogen, nur der Präsenzbereich um 2 kHz ist bei axialer Messung (rot) betont. Das Ende der Fahnenstange im Tiefbass liegt bei 47 Hz. Die maximal erzielbare Lautstärke beträgt sagenhafte 116 dB. Die Impedanz (o. Abb.) zeigt sich schwankungsarm und fällt nur bei 10 Hz etwas unter 6 Ohm. Die Box klirrt selbst bei 100 dB vorbildlich wenig. AK=36.



MIT DIESEM VERSTÄRKER WURDE GEHÖRT

UNISON RESEARCH SIMPLY TWO

Mit gerade mal einer EL-34-Röhre pro Kanal und seinem bewusst puristischen Schaltungs-Layout ist der in seinen Grundzügen rund ein Vierteljahrhundert junge Simply Two von Unison sozusagen der Urvater für eine ganze Reihe moderner, konsequent auf Klangkultur gezüchteter Röhrenverstärker. Der inzwischen durch den Simply Italy (2000 Euro, AUDIO 6/2012) abge-

löste Klassiker erzielt pro Kanal nur rund 7 Watt, hält dieses Leistungsniveau aber bis unter 3 Ohm konstant. Klanglich ist der Oldie (wie auch der Nachfolger) ein Ausbund an Rasse und Vitalität mit hohem Suchtpotential – so hoch, dass Unison auf vielfachen Wunsch noch mal eine kleine „Last Edition“ des Simply Two aufgelegt hat: 250 Stück davon wird es geben, in vielen Details veredelt und zum Preis von 2000 Euro.



MACHT SÜCHTIG:

Der Simply Two klang auch in seiner „Last Edition“ herrlich musikalisch und intensiv.

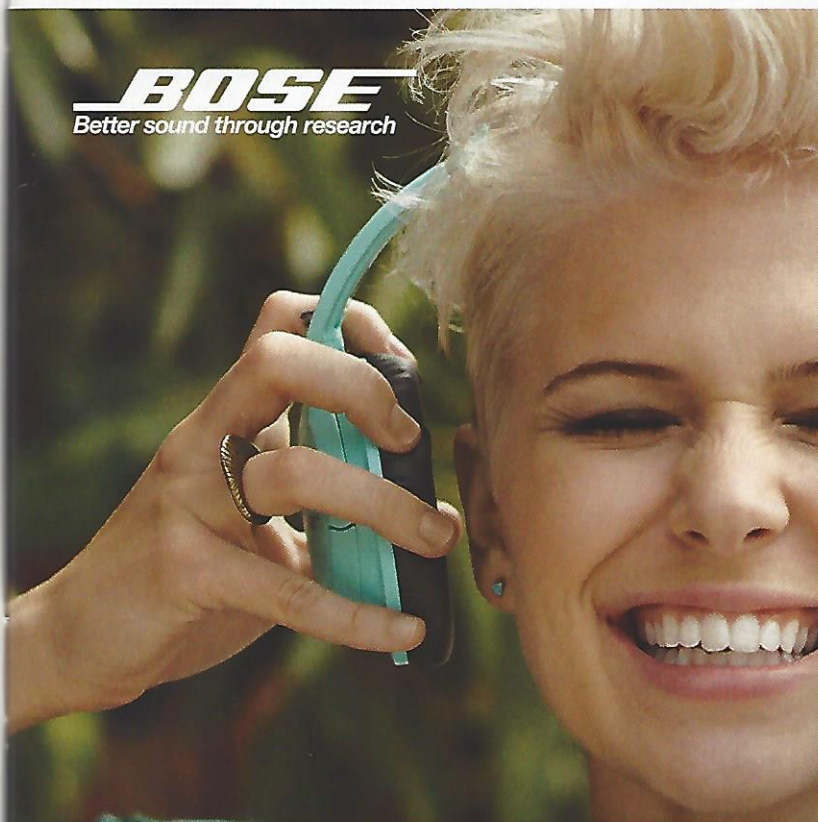
FAZIT



Wolfram Eifert
Audio-Mitarbeiter

Wirkungsgradstarke Boxen, die mit Single-Ended-Trioden klar- kommen und bei einstelligen Wattzahlen genug Dynamik für ein auskömmliches Hören ohne Einschränkungen bei eruptiven Klängen ermöglichen, haben nach wie vor Seltenheitswert. Unsere drei Testmuster zählen zu den wenigen Ausnahmen, wobei die Davis mit ihrer Niederohmigkeit ein wenig aus der Reihe fällt. Mit über 90 Dezibel pro Watt sind die Probanden Mainstreamprodukten beim Wattbedarf weit voraus. Mein Favorit für nicht zu große Räume wäre die Unison. Feiern kann die Opera am Besten.

BOSE
Better sound through research



Ich höre den gleichen Musiktitel immer und immer wieder.
#ListenForYourself

TESTERGEBNISSE

HiFi Test	4 / 2014	Spitzenklasse Preis/Leistung: sehr gut
Stereo	8/2014	exzellent
av-magazin.de	7/2014	sehr gut, Oberklasse Preis/Leistung: sehr gut

Spitzenklang für Ihre Musik.
Passend zu Ihrem persönlichen Stil.

SoundTrue™ around-ear headphones

Bose.de/SoundTrue
Kennziffer: 15AKAUD011